


WinCC flexible 2008 SP5 Update 1


Liesmich


Rechtliche Hinweise

Warnhinweiskonzept

Dieses Handbuch enthält Hinweise, die Sie zu Ihrer persönlichen Sicherheit sowie zur Vermeidung von Sachschäden beachten müssen. Die Hinweise zu Ihrer persönlichen Sicherheit sind durch ein Warndreieck hervorgehoben, Hinweise zu alleinigen Sachschäden stehen ohne Warndreieck. Je nach Gefährdungsstufe werden die Warnhinweise in abnehmender Reihenfolge wie folgt dargestellt.

 GEFAHR
bedeutet, dass Tod oder schwere Körperverletzung eintreten wird , wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

 WARNUNG
bedeutet, dass Tod oder schwere Körperverletzung eintreten kann , wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

 VORSICHT
bedeutet, dass eine leichte Körperverletzung eintreten kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

ACHTUNG
bedeutet, dass Sachschaden eintreten kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.


Beim Auftreten mehrerer Gefährdungsstufen wird immer der Warnhinweis zur jeweils höchsten Stufe verwendet. Wenn in einem Warnhinweis mit dem Warndreieck vor Personenschäden gewarnt wird, dann kann im selben Warnhinweis zusätzlich eine Warnung vor Sachschäden angefügt sein.

Qualifiziertes Personal

Das zu dieser Dokumentation zugehörige Produkt/System darf nur von für die jeweilige Aufgabenstellung **qualifiziertem Personal** gehandhabt werden unter Beachtung der für die jeweilige Aufgabenstellung zugehörigen Dokumentation, insbesondere der darin enthaltenen Sicherheits- und Warnhinweise. Qualifiziertes Personal ist auf Grund seiner Ausbildung und Erfahrung befähigt, im Umgang mit diesen Produkten/Systemen Risiken zu erkennen und mögliche Gefährdungen zu vermeiden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch von Siemens-Produkten

Beachten Sie Folgendes:

 WARNUNG
Siemens-Produkte dürfen nur für die im Katalog und in der zugehörigen technischen Dokumentation vorgesehenen Einsatzfälle verwendet werden. Falls Fremdprodukte und -komponenten zum Einsatz kommen, müssen diese von Siemens empfohlen bzw. zugelassen sein. Der einwandfreie und sichere Betrieb der Produkte setzt sachgemäßen Transport, sachgemäße Lagerung, Aufstellung, Montage, Installation, Inbetriebnahme, Bedienung und Instandhaltung voraus. Die zulässigen Umgebungsbedingungen müssen eingehalten werden. Hinweise in den zugehörigen Dokumentationen müssen beachtet werden.

Marken

Alle mit dem Schutzrechtsvermerk ® gekennzeichneten Bezeichnungen sind eingetragene Marken der Siemens AG. Die übrigen Bezeichnungen in dieser Schrift können Marken sein, deren Benutzung durch Dritte für deren Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann.

Haftungsausschluss

Wir haben den Inhalt der Druckschrift auf Übereinstimmung mit der beschriebenen Hard- und Software geprüft. Dennoch können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, so dass wir für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernehmen. Die Angaben in dieser Druckschrift werden regelmäßig überprüft, notwendige Korrekturen sind in den nachfolgenden Auflagen enthalten.

Inhaltsverzeichnis

1	Gültigkeit.....	5
2	Behobene Probleme.....	7
3	Installation.....	11

Gültigkeit

Gültigkeit

Dieses Update ist für folgende WinCC flexible-Editionen gültig:

- WinCC flexible 2008 SP5

Installation

Um das Update zu installieren, befolgen Sie bitte die Anweisungen im Kapitel "Installation".

Behobene Probleme

Dieses Update enthält folgende Verbesserungen:

Leere Grafiklisteneinträge verursachen Fehler während des Druckvorgangs

Wenn in einem Grafiklisteneintrag keine Grafik enthalten war, konnte die Projektdokumentation nicht erstellt werden.

Infotexte in WinCC flexible

Die maximal erlaubte Anzahl an Zeichen eines Infotextes war bei einigen Bediengeräten zu gering.

Generator: zu große Projektdateien verhindern Transfer

Bei bestimmten Bediengeräten konnte das Generat des Projekts ungewöhnlich groß werden, sodass sich das Projekt unter Umständen nicht mehr transferieren ließ.

Texte in Bildbausteininstanzen nach Migration nicht editierbar

Nach Migration eines Projektes konnten die an der Schnittstelle definierten Texte von Bildbausteininstanzen nicht mehr editiert werden.

STEP 7-Integration

Nachdem ProSave deinstalliert wurde, konnte es vorkommen, dass die STEP 7-Integration nicht mehr fehlerfrei arbeitete, da unter Umständen eine gemeinsam verwendete Laufzeitbibliothek ebenfalls deinstalliert wurde.

Mobile Panels IWLAN V2

Das EU-Image für Mobile Panels IWLAN V2 ist in WinCC flexible nicht enthalten. Sie können das in WinCC flexible vorhandene Image nur auf nicht-EU-Geräte übertragen.

Das EU-Image für Mobile Panels IWLAN V2 können Sie jedoch aus SIOS herunterladen.

Nach der Einführung der neuen EU-Artikelnummern steht das zugehörige Image zur Verfügung, mit dem der Betrieb von Mobile Panels IWLAN V2 ermöglicht wird.

Folgende IWLAN EU-Geräte werden im Einzelnen unterstützt:

- Mobile Panel 277 8" IWLAN V2
- Mobile Panel 277F 8" IWLAN V2
- Mobile Panel 277F 8" IWLAN (RFID Tag)

Unter "Geräteauswahl > Version des Bediengeräts" müssen Sie die Version 1.4.0.0 auswählen. Wenn Sie die Version 1.5.0.0 auswählen, führt es zur Fehlkonfiguration des Bediengeräts.

Unter der Beitrags-ID 109745667 ([https://support.industry.siemens.com/cs/document/109745667/eu-bestell-nummern-f%C3%BCr-mobile-panel-277\(f\)-iwlan?dti=0&lc=de-WW](https://support.industry.siemens.com/cs/document/109745667/eu-bestell-nummern-f%C3%BCr-mobile-panel-277(f)-iwlan?dti=0&lc=de-WW)) wurde die Produktmitteilung "EU-Bestellnummern für Mobile Panel 277(F) IWLAN" veröffentlicht, für die das EU-Image unter der Beitrags-ID 109746331 ([https://support.industry.siemens.com/cs/document/109746331/images-f%C3%BCr-mobile-panel-277\(f\)-iwlan?dti=0&lc=de-WW](https://support.industry.siemens.com/cs/document/109746331/images-f%C3%BCr-mobile-panel-277(f)-iwlan?dti=0&lc=de-WW)) zum Download zur Verfügung gestellt wird.

Die zugehörigen Produktinformationen finden Sie online im Produkt-Support (<https://support.industry.siemens.com> (<https://support.industry.siemens.com/cs/start?lc=de-WW>)):

- Produktinformation "Funkbetrieb innerhalb der EU": 109745797 (<https://support.industry.siemens.com/cs/document/109745797/simatic-hmi-funkbetrieb-innerhalb-der-eu?dti=0&lc=de-WW>)
- Produktinformation "Funkbetrieb außerhalb der EU": 109745796 (<https://support.industry.siemens.com/cs/document/109745796/simatic-hmi-funkbetrieb-au%C3%9Ferhalb-der-eu?dti=0&lc=de-WW>)
- Produktinformation "Bediengeräte-Images zum Download in SIOS": 109748151 ([https://support.industry.siemens.com/cs/document/109748151/simatic-hmi-mobile-panel-277-iwlan-v2-mobile-panel-277f-iwlan-v2-mobile-panel-277f-iwlan-\(rfid-tag\)-bedienger%C3%A4te-images-zum-download-in-sios?dti=0&lc=de-WW](https://support.industry.siemens.com/cs/document/109748151/simatic-hmi-mobile-panel-277-iwlan-v2-mobile-panel-277f-iwlan-v2-mobile-panel-277f-iwlan-(rfid-tag)-bedienger%C3%A4te-images-zum-download-in-sios?dti=0&lc=de-WW))

Weitere Informationen finden Sie unter Industry Support ([https://support.industry.siemens.com/cs/document/109746331/images-f%C3%BCr-mobile-panel-277\(f\)-iwlan?dti=0&lc=de-WW](https://support.industry.siemens.com/cs/document/109746331/images-f%C3%BCr-mobile-panel-277(f)-iwlan?dti=0&lc=de-WW)).

Transfer auf IWLAN-Geräte

In 1.5.0.1 können Sie IWLAN-Geräte mit den Geräteversionen 1.4.0.0 und 1.5.0.0 transferieren.

Wenn man wechselseitig auf ein 1.4 und 1.5 Gerät transferiert, kann es sporadisch vorkommen, dass kein Transfer mehr möglich ist.

Abhilfe

Starten Sie WinCC flexible neu, wenn der Autostart im Start Center deaktiviert ist, oder beenden Sie den Prozess TransferTool.exe.

Verwendung von asiatischen Schriftarten

- Bei der Verwendung von asiatischen Schriftarten, insbesondere bei der Schriftart "SimSun" kann es vorkommen, dass diverse Zeichen in Runtime nicht angezeigt werden. Bei Windows 10 tritt das Problem verstärkt auf.
- Bei Verwendung eines asiatischen Gebietsschemas, insbesondere beim Gebietsschema "Chinesisch (vereinfacht, VR China)" (einstellbar unter "Systemsteuerung > Region und Sprache > Verwaltung > Sprache für Unicode-inkompatible Programme"), kann es abhängig von der parallel installierten Software vorkommen, dass asiatische Schriftarten nicht oder in voller Größe in CE Runtime übertragen werden. Das führt dazu, dass Runtime unter Umständen entweder mit einem Fehler abbricht oder sich das Projekt aufgrund der zu großen Dateigröße nicht übertragen lässt.
Es kann in diesem Zusammenhang auch Probleme mit Basic Runtime geben, wenn sich im Projektpfad Zeichen befinden, die nicht zum jeweiligen Gebietsschema passen. Beim Gebietsschema "Chinesisch (vereinfacht, VR China)" sind es beispielsweise Umlaute wie "ä", "ö", "ü", "ß", etc..
- Bei Parallelinstallation zum TIA Portal lässt sich möglicherweise die reservierte Schriftart "WinCC_flexible_smart" projektieren. Dies sollte nicht möglich sein. Stattdessen darf nur die Schriftart "WinCC_flexible" angeboten werden.
- Je nach parallel installierter Software, können folgende Schriftarten fehlen:
 - Siemens AD Sans
 - Siemens Logo
 - Siemens Sans
 - Siemens Sans Global
 - Siemens Sans SC
 - Siemens Serif
 - Siemens Serif SC
 - Siemens Serif SC Semi
 - Siemens Slab
 - Siemens Slab SC
 - WinCC_flexible
 - WinCC_flexible_high
- Bei der Verwendung der Schriftarten "WinCC_flexible" oder "WinCC_flexible_smart", sofern verfügbar, kann es zu internen Generierfehlern kommen.

SQL-Server

Beim Hochfahren des PCs oder beim Start von WinCC flexible 2008 SP5 erscheint sporadisch die Fehlermeldung, dass keine Verbindung zum Microsoft SQL Server 2014 Express aufgebaut werden kann. Bei integrierten Projekten lässt sich dann WinCC flexible 2008 SP5 aus STEP 7 heraus nicht mehr starten. Diese Probleme erforderten bislang das manuelle Eingreifen des Benutzers.

Der Patch behebt ein Problem mit der von Microsoft bereits abgekündigten "Benutzerinstanz" des SQL-Servers, indem jetzt anstelle von Microsoft SQL Server 2014 Express die LocalDB-

Variante des SQL Server 2014 Express verwendet wird. Die eigenständige LocalDB-Variante des SQL-Servers kommt ohne den bzgl. Benutzerinstanzen fehleranfälligen Dienst "SQL Server (WINCCFLEX2014)" aus und erfordert keine Administratorrechte mehr.

Routing

Wenn für die aktuelle Projektierung der Transfer über Routing verfügbar und aktiviert ist, lässt sich das Projekt aufgrund eines Validierungsproblems nicht transferieren.

Installation

Voraussetzungen

Dieses Update setzt eine der folgenden WinCC flexible-Installationen voraus:

- WinCC flexible 2008 SP5

Installieren Sie das Update auf ihrem Projektierungs-PC.

Vorgehensweise

Um das Update zu installieren, gehen Sie wie folgt vor:

1. Doppelklicken Sie auf die Datei "WinCCflexible2008_SP5_Upd1.exe".
2. Im Dialog "WinZip Self-Extractor" wählen Sie als Installationsverzeichnis "C:\WinCCflexible2008_SP5_Upd1".
3. Aktivieren Sie "When done unzipping open .setup.exe" und beenden Sie den Dialog über die Schaltfläche "Unzip".
4. Öffnen Sie Ihr Projekt auf dem Projektierungs-PC.
5. Führen Sie für ein vollständiges Generat über den Menübefehl "Projekt > Generator > Alles neu generieren ..." aus.
6. Übertragen Sie Ihr Projekt erneut auf das Bediengerät.

